



BU Nr. 184/2021



European Energy Award (eea)
- Sachstandsbericht 2021
- Arbeitsprogramm 2022

Gremium	am	
Technischer Ausschuss	07.10.2021	öffentlich
Gemeinderat	28.10.2021	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht 2021 wird zur Kenntniss genommen.
2. Dem angefügten Arbeitsprogramm 2022 wird zugestimmt und die Verwaltung mit der Durchführung beauftragt.
3. Die für die Umsetzung der dort aufgeführten Maßnahmen notwendigen Mittel wurden für das Haushaltsjahr 2022 beantragt.
4. Die Umsetzung der Projekte wird durch das Energieteam koordiniert.

Auswirkungen Wirtschaftsplan:
Siehe Arbeitsprogramm 2022

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

7.1 Energie + Klima: Prozesshaftes Vorgehen bei der Verstetigung von Klimaschutzaktivitäten

Verfasser:

20.09.2021, SWW, Riehle/Mader/Meier

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	24.09.2021	Zustimmung
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	23.09.2021	Zustimmung
Oberbürgermeister	Leihenseder, Claudia	23.09.2021	Zustimmung

Ordnungsamt	Schmid, Peter	20.09.2021	Zustimmung
Hauptamt	Winkler, Larissa	21.09.2021	Zustimmung
Hochbauamt	Göhner, Danielle	22.09.2021	Zustimmung
Stadtplanungsamt	Wagner, Dirk	20.09.2021	Zustimmung

Sachverhalt:

Der Gemeinderat beschloss am 16.06.2016 eine Beteiligung der Stadt Weinstadt am European Energy Award (BU 055/2016).

Der European Energy Award (eea) ist ein europaweit praktiziertes Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren. Dabei werden die Klimaschutzaktivitäten einer Kommune erfasst, bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft. Auf diese Weise sollen Potenziale nachhaltigen Klimaschutzes identifiziert und gehoben werden.

Im Jahr 2017 wurde bereits im ersten Audit durch die externe Beraterin ein Zielerfüllungsgrad von 32% ermittelt. Um den European Energy Award in Silber zu erhalten, sind mindestens 50% erforderlich. Seitdem wird jährlich in Zusammenarbeit mit einer Beraterin die Ist-Analyse aktualisiert, es werden weitere Maßnahmen identifiziert und ein Arbeitsprogramm erarbeitet, welches im Gremium beraten und beschlossen wird.

Weinstadt konnte 2019 eine Zielerreichung von 56,4% erreichen und erhielt den European Energy Award am 13.02.2020 überreicht. Für eine „Goldzertifizierung“ müssten 75 % oder mehr nachgewiesen werden. Eine externe Auditierung erfolgt alle 4 Jahre, also wieder im Jahr 2023.

Im Jahr 2021 erreicht Weinstadt beim jährlichen internen Re-Audit mit beiliegendem Auditbericht eine Zielerreichung von 60,4% und hat sich seit 2020 also um 2,4 % verbessert.



Gebäude mit Wohnhaus und neuer Energiezentrale EZ3 im UG, im Junkeräcker, zur Wärmeversorgung der Gebiete Halde V und Endersbach West

Das Arbeitsprogramm für 2022, das dieser Beratungsunterlage als Anlage beiliegt, wurde vom Energieteam in Zusammenarbeit mit der Beraterin Frau Hölting erarbeitet. Der Prozess des eea wird in Weinstadt von den Stadtwerken koordiniert, Herr Riehle, Versorgungsingenieur der SWW, hat die Teamleitung inne.

Das Energieteam der Stadt Weinstadt setzt sich wie folgt zusammen:

Name und Funktion

Herr Riehle (Stadtwerke Weinstadt, Projektleitung Energieberatung und Energieservice)
Herr Meier (Betriebsleiter Stadtwerke Weinstadt)
Frau Göhner (Leiterin Hochbauamt)
Herr Schmid (Leiter Ordnungsamt)
Herr Wagner (Stadtplanungsamt)
Frau Leihenseder (Referentin OB, Pressesprecherin)
Herr Beck (Leiter Hauptamt)
Frau Blocherer (Hochbauamt)
Herr Schlegel (Leiter Stadtplanungsamt)
Herr Baumeister (Tiefbauamt)
Frau Hölting
Herr Pfeifer

Aufgabengebiet im eea

Leitung Energieteam, MB3: Ver- und Entsorgung
MB3: Ver- und Entsorgung
MB2: Kommunale Gebäude u. Anlagen
MB4: Mobilität
MB1: Entwicklungsplanung, Raumordnung
MB6: Kommunikation, Kooperation
MB5: Interne Organisation
Projektleiterin, endura kommunal
eea-Berater, Geschäftsführer, endura kommunal

Anlagen:

- Sachstandsbericht 2021
- Arbeitsprogramm 2022